

05 RZ Sorgenpüppchen



Du brauchst:

- ★ Wolle
- ★ eine Wattekugel (ca. 2,5 cm Durchmesser)
- ★ etwas Filz
- ★ Schere
- ★ Pappe



- Vergrößere das Loch in der Wattekugel mit Hilfe einer spitzen Schere (oder ähnlichem) auf etwa 1 cm Durchmesser.
- Wickle einen Wollfaden 30 mal um eine 24 cm breite Pappe.
- Binde die Wolle an einer Seite zusammen.
- Ziehe die Pappe dann heraus.
- Fädel die Fadenenden durch die Wattekugel.
- Ziehe die Wolle weiter durch die Kugel (so weit, wie die Haare lang werden sollen).
- Schneide die Wolle an der Stelle, an der sie zusammengebunden ist, auseinander.
- Wenn du willst, kannst du auch ein paar Wollfäden für einen Pony kürzen.
- Schneide die Wollfäden auch unten auseinander.
- Zähle für jeden Arm 15 Fäden ab.
- Teile die 15 Fäden durch 3.
- Nun flieht die 3 Wollstränge zu einem Zopf zusammen.
- Binde den Zopf am Ende zusammen.
- Mach das Gleiche auf der anderen Seite und teile die restlichen dreißig Fäden durch drei.
- Schlage einmal den linken Wollstrang über den mittleren und den rechten über den (neuen) mittleren.
- Füge eine Hälfte der mittleren Fäden der linken, die andere der rechten Seite zu.
- Teile die jeweils 15 Fäden wieder durch 3 und flieht sie zu Zöpfen.
- Schneide die Wollenden gerade.
- Male der Puppe noch ein Gesicht auf.
- Schneide aus Filz oder anderem Stoff ein etwa 16 x 13 cm großes Stück aus.
- Schlage die linke Hälfte über die rechte und dann die untere über die obere.
- Schneide einen etwa 1,5 cm breiten Ausschnitt.
- Ziehe der Puppe das Kleid über und binde es in der Taille zusammen.
- Fertig ist die Wollpuppe.

Wenn wenig Zeit ist:

Bei der einfacheren Variante wird nicht geflochten. Die Arme und Beine bindet man an Händen und Füßen einfach ab. Der Kopf wird nicht bemalt und auch keine Kleidung hergestellt. Diese Sorgenpüppchen sehen auch hübsch aus.